

Der NSU-Komplex als Herausforderung für politische Bildungsarbeit Multiplikator_innenfortbildung von BiLaN – Bildungsinitiative Lernen aus dem NSU-Komplex (Träger Kontakt- und Beratungsstelle für Flüchtlinge und Migrant_innen e.V.)

Als Ausgangspunkt einer gesamtgesellschaftlichen Auseinandersetzung mit Rassismus muss der NSU-Komplex in all seinen Facetten aufgearbeitet und zugänglich gemacht werden. Politische Bildungsarbeit ist eine Möglichkeit, Prozesse der kritischen Auseinandersetzung und Selbstreflexion anzuregen. Dass „Beate Zschäpe“, „Prozess“ und „Döner-Morde“ häufig die einzigen Schlagworte sind, die in Jugendgruppen über den NSU-Komplex bekannt sind, möchte „BiLaN – Bildungsinitiative Lernen aus dem NSU-Komplex“ ändern. Deswegen wurde vom 12.-14. Mai 2017, gefördert durch die Landeszentrale für politische Bildung, eine Multiplikator_innenfortbildung in Berlin durchgeführt. Zielgruppe waren politische Bildner_innen, Lehrer_innen, Interessierte am NSU-Komplex und Personen, die einen Einblick in Methoden politischer Bildungsarbeit erhalten wollen.

BiLaN möchte mit der Fortbildung dazu ermutigen, Bildungsarbeit zum NSU-Komplex zu machen, die bewirkt,

- dass mehr über die Perspektiven und Forderungen der Angehörigen der NSU-Mordopfer und der Opfer der Anschläge bekannt ist als über das Outfit einer Angeklagten,
- dass die Menschen die Namen der Mordopfer (aner)kennen, statt der rassistischen medialen Fremdbezeichnungen,
- dass in Bezug auf den NSU-Komplex mehr über institutionellen Rassismus und Alltagsrassismus gesprochen und berichtet wird, als über eine angebliche behördliche „Pannenserie“,
- dass Leute die menschenverachtenden Ideologien von Neonazis erkennen und gegen sie aktiv werden, auch wenn diese nicht als Prototyp mit Glatze und Springerstiefel auftreten,
- dass nicht damit aufgehört wird, sich mit den Ursachen und Folgen des NSU-Komplexes auseinanderzusetzen, dass daraus gelernt und Verantwortung übernommen wird

In der Fortbildung wurde zum einen Kontext-Wissen zum NSU-Komplex vermittelt, zum anderen wurde sich schwerpunktmäßig mit Methoden der politischen Bildungsarbeit zum NSU-Komplex auseinandergesetzt. Durch gemeinsames Erproben der Methoden konnte anschließend eine Reflexion über ihre Möglichkeiten und Grenzen und ihre Angemessenheit für verschiedene Zielgruppen angestoßen werden.

Wer ist BiLaN?

Die „Bildungsinitiative Lernen aus dem NSU-Komplex“ besteht seit 2014 und ist in Berlin, Hamburg und Hessen aktiv. Wir sind ein Team von Multiplikator_innen der politischen Bildungsarbeit, die sich mit dem Themenspektrum Rassismus, Neonazismus und Ideologien der Ungleichwertigkeit auseinandersetzen und sich gegen Diskriminierung engagieren. Wir verstehen unsere Arbeit als Beitrag zu einer breiten gesellschaftlichen Auseinandersetzung mit Rassismus. <https://bilangegenrechts.wordpress.com/>